



Bringen Sie *Farbe* ins Spiel!



Viel mehr als eine Typberatung: Die Jahreszeiten-Philosophie unterscheidet vier Farbtypen und unzählige Untertypen. Wie Sie Ihre Persönlichkeit mit den richtigen Farben in Szene setzen, erklärt Stilberaterin Annette Sax.

Liebe Leserin, lieber Leser, jede Jahreszeit in der Natur hat ihre eigenen, wunderschönen Farben und für jede Pflanze, jedes Tier hat der größte aller Künstler einzigartige Farbenkleider gezaubert. Wir Menschen sind äußerlich eher unbunte Wesen und fragen uns täglich vor dem Spiegel: Steht mir der sonnengelbe Pulli oder macht er mich etwa blass, krank oder gar alt? Wie ist es mit dem tomatenroten Kleid? Soll ich die grüne Krawatte kaufen, dieses Smaragdgrün, das die Farbexperten von Pantone zur Farbe des Jahres 2013 gekürt haben? Das für sich selbst herauszufinden ist gar nicht so einfach und wir beschränken uns deshalb oft auf einige wenige Töne, in denen wir uns sicher glauben.

Viele Menschen nutzen daher eine Farbberatung, um die besten Farben für sich zu finden. Schon der Bauhaus-Künstler Johannes Itten entdeckte, dass wir Menschen einen inneren Bezug zu den Farben haben, die uns stehen. Von ihm inspiriert, entwickelte die Amerikanerin Suzanne Caygill (1911–1994) die Farbanalyse nach den Farbharmonien der vier Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Allerdings hat sie niemals Menschen in vier Schubladen unterteilt. Jeder von uns ist einmalig und sehr viele Menschen haben Anteile aus mehreren Jahreszeiten. Suzanne arbeitete mit Tausenden von farbigen Stoffmustern und kreierte individuelle Farbpaletten für die Menschen, die zu ihr kamen. Ihre Methode ist die genaueste

auf dem Markt. Farben haben aber nicht nur mit unserer Haut-, Augen- und Haarfarbe zu tun, sondern sind untrennbar mit unserer Persönlichkeit verbunden. Wo finden Sie sich wieder? Sind Sie eine „Frühlingspersönlichkeit“ – spontan, offen, lebendig, jugendlich, von leichter Ausstrahlung? Oder eher ein „Sommer“ – nach innen gekehrt, ruhig, romantisch, verträumt, detailorientiert? Tragen Sie die Energie des „Herbstes“ in sich – kraftvoll, erdig, extrovertiert, mutig und direkt? Oder fühlen Sie sich im „Winter“ zuhause und sind eher introvertiert, strukturiert, elegant, dramatisch und von intensiver Ausstrahlung? Bedenken Sie auch: Es gibt so viele Farbharmonien wie es Menschen gibt – und ebenso viele Unterschiede. Vielleicht besitzen Sie als Frühlingstyp auch „Sommer“-Anteile im Gegensatz zu ihrer Freundin, die zum „Herbst“ tendiert.

Finden Sie es heraus und tragen Sie die Farben Ihrer Jahreszeit(en)! Denn in „unseren“ Farben sind wir daheim, fühlen uns kraftvoll und sicher. Diese Farben schmeicheln dem Teint, lassen die Haut glatt, frisch und gesund wirken, lassen unsere Augen, unser ganzes Wesen strahlen und berühren unser Herz. Wenn Ihnen der gelbe Pulli, das rote Kleid oder die grüne Krawatte beim Tragen dieses Gefühl geben, dann sind Sie auf dem richtigen Weg.

Herzlich, Ihre

Annette Sax

TEXT: Annette Sax, Dominik Rüdiger FOTOS: dpa, Thinkstock, Norbert Schmelz / www.schmelz-fotodesign.de

Welcher Jahreszeitentyp sind Sie?



Claudia Schiffer

Frühlingstyp

Das passt: frische, klare, warme, fröhliche Farben, häufig im hellen Bereich, z.B. Koralle, Geranienrot, Apfelgrün, Aqua, Tulpengelb, Taubenblau, Olivgrün, Elfenbein; selten Schwarz



Jennifer Aniston

Sommertyp

Das passt: weiche, kühle, gedämpfte, „rauchige“ Töne, im helleren oder dunkleren Bereich, z.B. Rosa, Beerensrot, Tannengrün, Graugrün, Schieferblau, Taupe, Rauchbraun; helles, zitroniges Gelb



Jennifer Lopez

Herbststyp

Das passt: warme, satte, erdige Farben, z. B. Hummer, Kürbis, Paprika, Terrakotta, Lodengrün, Petrol, Pfauenblau, Bernstein, Zimt, Senfgelb, warmes Braun; manchmal Kupfer oder Schwarz



Catherine Zeta-Jones

Wintertyp

Das passt: kalte, klare, intensive Farben, Eistöne, oft hohe Kontraste möglich; z. B. Weiß, Schwarz, Magenta, Kirschrot, Königsblau, Smaragdgrün, Nachtblau, Silbergrau, manchmal Zitronengelb ■



Annette Sax

In ihrem Studio in Roden-Ansbach berät die Stilberaterin Frauen und Männer in Bezug auf Selbst- und Stifindung sowie authentische Außenwirkung in Beruf und Privatleben. Für Firmenschulungen ist sie deutschlandweit unterwegs. Ihre Arbeitsweisen sind in Europa einzigartig. Die Persönlichkeit eines jeden Menschen liebevoll zum Strahlen zu bringen ist ihr eine Herzensangelegenheit.

„Versuchungen sollte man nachgeben.
Wer weiß, wann Sie wiederkommen?“

Herbstmode 2013

Petra Kollmann
Rundum. Klasse. Ab Größe 44

am Gustav-Adolf-Platz 1–2
in Kitzingen
Telefon 09321/24811

Mode ab Gr. 44 • Dessous • Strümpfe • Bademode • Accessoires • Taschen • Gürtel • Schuhe Gr. 40-44